

Einladung

Der größte Arbeitgeber in Gütersloh – der Bertelsmann-Konzern – gehört zu den größten Medienimperien der Welt. Er ist – dank der Bertelsmann-Stiftung - auch einer der wichtigsten Politikberater im Land. Es gibt kaum ein Politikfeld, in dem die Bertelsmann-Stiftung nicht tätig ist. In der Hartz-Gesetzgebung und bei der Einführung der Studiengebühren ist die Handschrift der Gütersloher Konzernstiftung nicht zu übersehen.

Es werden zunehmend Stimmen laut, die sich kritisch mit der politischen und gesellschaftlichen Rolle der Bertelsmann-Stiftung auseinandersetzen. In der Neuen Westfälischen vom 22.05.2007 erläutert der Herausgeber des Buches „Netzwerk der Macht – Bertelsmann. Der medial-politische Komplex aus Gütersloh“ das neue an seiner Publikation. Erstmals gibt es „eine vollständige kritische Sichtung aller Politikfelder, auf denen Bertelsmann aktiv ist.“ (NW 22.05.2007)

Der Herausgeber fordert eine öffentliche Diskussion „über diesen Konzern, diese unserer Meinung nach zu Unrecht den Status der ‚Gemeinnützigkeit‘ genießende Stiftung und andere ihrer Art.“ (Wernicke, NW, 22.05.2005)

Netzwerk der Macht - Bertelsmann

Politische Beratung, Denkfabrik und Demokratie.

Diskussion mit
Prof. Dr. Arno Klönne, Paderborn

Mittwoch, 06. Juni um 19.00 Uhr
in der Weberei, Gütersloh

Bogenstraße 1 - 8

Am Bücherstand während der Veranstaltung erhältlich:

Jens Wernicke und Thorsten Bultmann (Herausgeber); „Netzwerk der Macht – Bertelsmann. Der medial-politische Komplex aus Gütersloh“; 434 Seiten; Verlag Bund demokratischer Wissenschaftler; Marburg 2007; 15 Euro